



6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Prospan® Husten-Brausetabletten enthalten

Der Wirkstoff ist: Efeublätter-Trockenextrakt

1 Brausetablette enthält 65 mg Trockenextrakt aus Efeublättern (5 - 7,5 : 1).

Auszugsmittel: Ethanol 30 % (m/m).

Die sonstigen Bestandteile sind:

Citronensäure (Ph.Eur.), Natriumhydrogencarbonat, Natriumcarbonat, Mannitol (Ph.Eur.), Simeticon, Saccharin-Natrium 2 H₂O, Natriumcyclamat, Natriumcitrat 2 H₂O, Sorbitol (Ph.Eur.), mittelkettige Triglyceride, Macrogolglycerolhydroxystearat (Ph.Eur.), Orangenaroma.

Wie Prospan® Husten-Brausetabletten aussehen und Inhalt der Packung

Prospan® Husten-Brausetabletten sind in Originalpackungen mit 20 Brausetabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Engelhard Arzneimittel GmbH & Co. KG
Herzbergstr. 3
61138 Niederdorfelden
Tel.: 06101 / 539 - 300
Fax: 06101 / 539 - 315
Internet: <http://www.engelhard.de>
E-Mail: info@engelhard.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juli 2025.



ENGELHARD



Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Prospan® Husten-Brausetabletten

Wirkstoff: Efeublätter-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Prospan® Husten-Brausetabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Prospan® Husten-Brausetabletten beachten?
3. Wie sind Prospan® Husten-Brausetabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Prospan® Husten-Brausetabletten aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Prospan® Husten-Brausetabletten und wofür werden sie angewendet?

Prospan® Husten-Brausetabletten sind ein pflanzliches Arzneimittel bei katarrhalischen Erkrankungen der Atemwege.

Prospan® Husten-Brausetabletten werden angewendet als schleimlösendes Mittel bei produktivem Husten.

Hinweis:

Bei länger anhaltenden Beschwerden oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber wie auch bei eitrigem oder blutigem Auswurf, sollte umgehend der Arzt aufgesucht werden.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Prospan® Husten-Brausetabletten beachten?

Prospan® Husten-Brausetabletten dürfen nicht eingenommen werden,

wenn Sie allergisch gegen den wirksamen Bestandteil oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind.

Kinder

Prospan® Husten-Brausetabletten sind nicht zur Einnahme bei Kindern unter 6 Jahren bestimmt.

Einnahme von Prospan® Husten-Brausetabletten zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen / anzuwenden.

Es wurden keine Untersuchungen durchgeführt. Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt geworden.



Schwangerschaft und Stillzeit

Das Arzneimittel sollte wegen nicht ausreichender Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Prospan® Husten-Brausetabletten enthalten Natrium, Lactose, Sorbitol und Macrogolglycerolhydroxystearat

Dieses Arzneimittel enthält 151,33 mg Natrium (Hauptbestandteil von Kochsalz/Speisesalz) pro Brausetablette. Dies entspricht 7,6% der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung.

Dieses Arzneimittel enthält 29,7 mg Lactose (als Bestandteil des Aromas) und 202 mg Sorbitol pro Brausetablette.

Bitte nehmen Sie Prospan® Husten-Brausetabletten erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Sorbitol ist eine Quelle für Fructose. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt bevor Sie (oder Ihr Kind) dieses Arzneimittel einnehmen oder erhalten, wenn Ihr Arzt

Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie (oder Ihr Kind) eine Unverträglichkeit gegenüber einigen Zuckern haben oder wenn bei Ihnen eine hereditäre Fructoseintoleranz (HFI) – eine seltene angeborene Erkrankung, bei der eine Person Fructose nicht abbauen kann – festgestellt wurde.

Macrogolglycerolhydroxystearat kann Magenverstimmung und Durchfall hervorrufen.

3. Wie sind Prospan® Husten-Brausetabletten einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind. Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Alter	Einzeldosis	Tagesgesamtdosis
Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren	<i>Morgens:</i> 1 Brausetablette entspr. 65 mg Efeublätter-Trockenextrakt <i>Abends:</i> ½ Brausetablette entspr. 32,5 mg Efeublätter-Trockenextrakt	1-mal 1 und 1-mal ½ Brausetablette entspr. 97,5 mg Efeublätter-Trockenextrakt
Kinder von 6–12 Jahren	½ Brausetablette entspr. 32,5 mg Efeublätter-Trockenextrakt	2-mal ½ Brausetablette entspr. 65 mg Efeublätter-Trockenextrakt

Art der Anwendung

Brausetabletten, nach Auflösen, zum Einnehmen. Die Brausetabletten sind teilbar. Die Brausetabletten werden, in einem Glas Wasser (ca. 100-200 ml) aufgelöst, morgens und abends eingenommen. Zum Auflösen kann sowohl heißes als auch kaltes Wasser verwendet werden.

Dauer der Anwendung

Die Behandlungsdauer richtet sich jeweils nach der Art und Schwere des Krankheitsbildes; sie sollte in der Regel 1 Woche betragen. Wenn die Beschwer-



den jedoch länger als 1 Woche anhalten, sollte medizinischer Rat eingeholt werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Prospan® Husten-Brausetabletten zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Prospan® Husten-Brausetabletten eingenommen haben, als Sie sollten

Von Prospan® Husten-Brausetabletten sollen pro Tag nicht mehr eingenommen werden, als in der Dosierungsanleitung angegeben oder vom Arzt verordnet wurde. Die Einnahme von deutlich darüber hinausgehenden Mengen (mehr als die dreifache Tagesdosis) kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfälle hervorrufen. In diesem Fall sollten Sie Ihren Arzt konsultieren.

Wenn Sie die Einnahme von Prospan® Husten-Brausetabletten vergessen haben

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Dosis ein, sondern setzen Sie die Einnahme wie vom Arzt verordnet oder in der Packungsbeilage beschrieben fort.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen

Nach Einnahme von Efeu-haltigen Arzneimitteln können allergische Reaktionen wie z.B. Atemnot, Schwellungen, Hautrötungen, Juckreiz auftreten. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Bei empfindlichen Personen können Magen-Darm-Beschwerden wie z.B. Übelkeit, Erbrechen, Durchfall auftreten. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.


Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3 D-53175 Bonn Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Prospan® Husten-Brausetabletten aufzubewahren?

 **Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.**

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Folienstreifen angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden! Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.